Westfälische Pflegeschule Hamm

Fortbildungsprogramm 2027





Westfälische Pflegeschule Hamm · Caldenhofer Weg 225 · 59063 Hamm

FORTBILDUNG FÜR PRAXISANLEITER/INNEN

Deeskalation beginnt bei mir

Dozent: Alexander Schafranowski

Datum: 18. Februar 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Herausforderndes Verhalten, aufgebrachte Angehörige oder Spannungen in Anleitungssituationen gehören zu den Erfahrungen im Pflegealltag. Gerade dann brauchen Auszubildende Vorbilder, die Ruhe bewahren, Grenzen respektvoll setzen und Sicherheit vermitteln. Dabei beginnt Deeskalation mit dem Verständnis für die eigene Reaktion und dem Blick für den Menschen hinter seinem Verhalten.
In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit Angst, Überforderung und Kontrollverlust als möglichen Ursachen von Aggression. Wir reflektieren persönliche Auslöser und erproben, wie Sprache, Körpersprache und bewusste Selbststeuerung zur Entschärfung angespannter Situationen beitragen können. Praxisnahe Fallbeispiele, Rollenspiele und kurze Übungen zur Atem- und Körperwahrnehmung unterstützen den Transfer in den Berufsalltag. Gemeinsam erarbeiten wir, wie Praxisanleiter/innen deeskalierendes Handeln vermitteln, Auszubildende in schwierigen Begegnungen begleiten und belastende Erfahrungen als Lernanlass aufgreifen können. Respekt, klare Grenzen und der Schutz aller Beteiligten stehen dabei im Mittelpunkt.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

Schmerz, lass nach! – Zwischen Fachwissen und Empathie

Dozentin: Anna-Lena Scheitner (Lehrkraft Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 25. Februar 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Der Umgang mit Schmerzpatienten stellt Auszubildende in der Pflege vor vielfältige Herausforderungen. Neben fundiertem Fachwissen sind Empathie, eine sensible Kommunikation und ein individueller Blick auf die Bedürfnisse der Betroffenen entscheidend.
In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie Sie Auszubildende gezielt an den Umgang mit Schmerzpatienten heranführen und sie dabei unterstützen, Sicherheit im pflegerischen Schmerzmanagement zu entwickeln.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen und Pflegefachkräfte

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR PRAXISANLEITER/INNEN

Palliative Care – Sterbende professionell begleiten

Dozentinnen: Anna-Lena Scheitner und Lena-Christin Jakob
(Lehrkräfte Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 18. März 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Der Katastrophenschutz führt in Deutschland nicht nur in Pflegeeinrichtungen ein eher untergeordnetes Dasein. Lange verließen sich alle Akteure der Zivilgesellschaft darauf, dass Katastrophen immer irgendwo anders - meist in weit entfernten Ländern - stattfinden.

Inzwischen wird jedoch jedem Menschen klar, dass Hitzewellen, Starkregenereignisse, Cyberangriffe und Stromausfälle durch klimatische Veränderungen und Geopolitische Neuordnungen an Häufigkeit zunehmen.

In dieser Veranstaltung beleuchten wir, was jeder Einzelne, aber auch jede Pflegeeinrichtung an Vorbereitung leisten kann und sollte, um in Katastrophenlagen resilient zu sein. Das Thema wird auch als Ausbildungsthema für die Berufsausbildung abgebildet.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen, Pflegefachkräfte und Betreuungskräfte

Kosten: 140 €

Psychische Belastungen in der Pflegeausbildung

Dozent: Christian Ley (Schulleiter Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 13. April 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Die Auszubildenden in den Pflegeberufen aber auch in anderen Berufsfeldern sind in vielen Fällen psychisch stark belastet. Die Quoten für Ausbildungsabbrecher haben ein Allzeithoch erreicht. Deutschlandweit brechen ca. 30 % der Auszubildenden die Ausbildung im Pflegeberuf vor der Abschlussprüfung ab.

Es ist eine gemeinsame Aufgabe der Pflegeschulen und der Praxisanleitenden in allen Settings, nach Unterstützungswegen zu suchen, um unnötige Abbrüche zu vermeiden und die Auszubildenden in ihrer beruflichen Sozialisation zu unterstützen. Hierfür wollen wir in dieser Veranstaltung Ansätze entwickeln.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR PRAXISANLEITER/INNEN

Refresher Praktische Abschlussprüfung für Pflegefachkräfte

Dozenten: Hayat El Hebri, Patricia Sadowsky und Oliver Wiggers
(Lehrkräfte/Praxisbegleiter Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 4. Mai 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)
11. November 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

1-tägige Fortbildung im 1. und 2. Halbjahr

Alle Jahre wieder. Es ist Prüfungszeit. Die bekannten Fragen tauchen wieder auf:
Wie läuft eine praktische Prüfung ab? Wie bewerte ich objektiv? Welchen Kriterien müssen die geeigneten Prüfungskandidat/innen erfüllen? Wie bereite ich die Auszubildenden optimal vor? Was muss das Team eigentlich wissen?

In dieser Fortbildung erweitern wir Ihre Fachkompetenzen und simulieren eine Prüfung mit Ihnen.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

Desaster Nursing – Resilienz für Katastrophenlagen in Pflegeeinrichtungen

Dozent: Christian Ley (Schulleiter Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 1. Juni 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Der Katastrophenschutz führt in Deutschland nicht nur in Pflegeeinrichtungen ein eher untergeordnetes Dasein. Lange verließen sich alle Akteure der Zivilgesellschaft darauf, dass Katastrophen immer irgendwo anders - meist in weit entfernten Ländern - stattfinden.

Inzwischen wird jedoch jedem Menschen klar, dass Hitzewellen, Starkregenereignisse, Cyberangriffe und Stromausfälle durch klimatische Veränderungen und Geopolitische Neuordnungen an Häufigkeit zunehmen.

In dieser Veranstaltung beleuchten wir, was jeder Einzelne, aber auch jede Pflegeeinrichtung an Vorbereitung leisten kann und sollte, um in Katastrophenlagen resilient zu sein. Das Thema wird auch als Ausbildungsthema für die Berufsausbildung abgebildet.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen, Pflegefachkräfte und Betreuungskräfte

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR PRAXISANLEITER/INNEN

Anleitung heterogener Gruppen

Dozent: Alexander Hauffen

Datum: 17. Juni 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Quereinsteiger neben Berufsschulabgängern, ältere Auszubildende neben Jugendlichen, unterschiedliche Sprachniveaus in einer Gruppe – die Realität der Praxisanleitung ist längst nicht mehr homogen. Diese Schulung liefert Praxisanleitern konkrete didaktische Werkzeuge, um heterogene Gruppen wirksam anzuleiten, statt am kleinsten gemeinsamen Nenner zu unterrichten. Im Mittelpunkt stehen differenzierte Anleitungsmethoden, individuelle Lernstandsdiagnostik und der souveräne Umgang mit unterschiedlichen Erfahrungs- und Wissensständen innerhalb einer Anleitungssituation.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

Kompetent anleiten im psychiatrischen Pflichteinsatz

Dozentinnen: Lena-Christin Jacob und Monika Hellweg (Lehrkräfte Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 13. Juli 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Der Pflichteinsatz in der psychiatrischen Versorgung kann sowohl für Auszubildende als auch für Praxisanleitende eine besondere Herausforderung darstellen: zu einem, wenn Praxisanleitende in stationären Langzeitpflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten psychiatriespezifische Lernangebote gestalten sollen; zum anderen, wenn Auszubildende in eine für sie fremde, zum Teil angstbesetzte Umgebung einer psychiatrischen Klinik eintauchen.
Daher bietet diese Fortbildung sowohl

- eine fachliche Auffrischung zu ausgewählten psychiatrischen Krankheitsbildern, Pflegephänomenen und pflegerischen Interventionen als auch
- Anregungen zur methodischen Gestaltung psychiatrierelevanter Anleitungssituationen in den verschiedenen Ausbildungssettings.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR PRAXISANLEITER/INNEN

Fachsprachförderung Pflege für internationale Auszubildende

Dozent: Alexander Hauffen

Datum: 9. September 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Fachliche Kompetenz allein reicht nicht, wenn die Fachsprache fehlt – ein Problem, mit dem Praxisanleiter angesichts wachsender internationaler Teams zunehmend konfrontiert sind, ohne dafür ausgebildet zu sein. Diese Schulung vermittelt praxistaugliche Methoden zur Fachsprachförderung im Pflegealltag, die keine Deutschlehrer-Ausbildung voraussetzen. Die Teilnehmenden lernen, Fachbegriffe verständlich zu vermitteln, Dokumentation sprachsensibel zu begleiten und Missverständnisse in der Kommunikation mit Bewohnern und im Team frühzeitig zu erkennen.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

Pflegeplanung und Pflegedokumentation in Anleitung und Prüfung

Dozentin: Monika Hellweg (Lehrkraft Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 12. Oktober 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Pflegeplanung und -dokumentation sind für nicht wenige Auszubildene Angstthemen. Auch manche Praxisanleitende fühlen sich unsicher bei der Anleitung und Bewertung im Hinblick auf diese Vorbehaltsaufgabe. Eine sowohl pflegefachlich als auch didaktisch durchdachte Vorbereitung hilft, Unsicherheiten zu reduzieren und Auszubildende für die praktische Prüfung fit zu machen.

In dieser Fortbildung werden wir zunächst auf der Basis der aktualisierten Schulungsunterlagen des EinSTEP Projektbüros die Frage beantworten, was überhaupt eine gute Pflegeplanung ist und was wie dokumentiert werden soll. Darüber hinaus werden wir erarbeiten, wie Auszubildende in der praktischen Ausbildung systematisch an Pflegeplanung und -dokumentation herangeführt und selbstständig werden können.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR PRAXISANLEITER/INNEN

Für andere da sein, ohne sich selbst zu verlieren

Dozent: Alexander Schafranowski

Datum: 14. Oktober 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Zwischen pflegerischer Verantwortung, Anleitung und den Erwartungen anderer bleibt häufig wenig Raum für die eigenen Bedürfnisse. Innere Ansprüche wie „Ich muss funktionieren“ oder „Ich darf niemanden enttäuschen“ können zusätzlichen Druck erzeugen. Wer Auszubildende begleitet, übernimmt zugleich eine wichtige Vorbildrolle im Umgang mit Belastungen und persönlichen Grenzen.
In dieser Fortbildung schaffen wir Raum, innezuhalten und eigene Stressmuster, innere Antreiber und Kraftquellen zu reflektieren. Wir beschäftigen uns mit der Frage, wie Selbstwert weniger von Leistung und äußerer Anerkennung abhängig werden kann und wie sich Grenzen klar und wertschätzend kommunizieren lassen. Angeleitete Meditationen, Atemwahrnehmung und alltagstaugliche Achtsamkeitsübungen laden dazu ein, Abstand zu belastenden Gedanken zu gewinnen und bewusste Erholungsmomente zu gestalten. Gemeinsam entwickeln wir Möglichkeiten, Selbstfürsorge im Anleitungsalltag vorzuleben und Auszubildende für einen gesundheitsbewussten Umgang mit beruflichen Anforderungen zu sensibilisieren. Dabei berücksichtigen wir sowohl persönliche Handlungsmöglichkeiten als auch notwendige Unterstützung durch Team und Einrichtung.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

Wenn Pflegekräfte Pflegekräfte brauchen – Selbstfürsorge im Pflegealltag

Dozentin: Anna-Lena Scheitner (Lehrkraft Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 28. Oktober 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Pflege bedeutet, für andere da zu sein – doch wer kümmert sich eigentlich um die Menschen, die täglich für andere sorgen? Zeitdruck, Personalmangel, emotionale Belastungen und hohe Verantwortung können langfristig an die eigenen Grenzen führen. In dieser Fortbildung geht es darum, Belastungen frühzeitig wahrzunehmen, persönliche Warnsignale zu erkennen und einen gesunden Umgang mit Stress zu entwickeln. Sie lernen alltagstaugliche Strategien zur Selbstfürsorge kennen und setzen sich damit auseinander, wie die eigene psychische Gesundheit trotz herausfordernder Arbeitsbedingungen gestärkt und erhalten werden kann.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen und Pflegefachkräfte

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR PRAXISANLEITER/INNEN

Stationslernen aus drei Perspektiven

Dozentinnen: Laura Nübel und Anna-Kathrin Schuppe (Lehrkräfte Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 10. November 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Im Rahmen dieser Fortbildung erwartet Sie ein abwechslungsreiches Stationslernen, bei dem Oberkursschüler, Unterkursschüler und Praxisanleiter gemeinsam unterschiedliche Prophylaxen aus dem Pflegealltag erarbeiten und vermitteln.
An verschiedenen Lernstationen werden ausgewählte prophylaktische Maßnahmen vorgestellt, praktisch erprobt und fachlich vertieft. Dabei übernehmen die Beteiligten unterschiedliche Aufgaben.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen, Praxisanleitende Pflegefachkräfte sowie Pflegefachkräfte, die Pflegefachassistentinnen und Pflegefachassistenten im Rahmen ihrer Ausbildung anleiten

Kosten: 140 €

Künstliche Intelligenz in der Praxisanleitung

Dozent: Alexander Hauffen

Datum: 18. November 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

KI kann Praxisanleitern viel Arbeit abnehmen – Lernaufgaben, Fallbeispiele oder Prüfungsfragen lassen sich mit den richtigen Prompts in Minuten statt Stunden erstellen. Diese Schulung vermittelt praxisanleitungsspezifisches Prompting Wissen sowie einen kompetenten Umgang mit den Grenzen von KI: Datenschutz bei Bewohnerbezug, das Erkennen KI-generierter Ausarbeitungen von Azubis und die pädagogische Frage, wie man Auszubildenden einen reflektierten Umgang mit KI vermittelt, statt sie als reine Abkürzung nutzen zu lassen.

Zielgruppe: Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR Pflegefachkräfte

Schmerz, lass nach! – Zwischen Fachwissen und Empathie

Dozentin: Anna-Lena Scheitner (Lehrkraft Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 25. Februar 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Der Umgang mit Schmerzpatienten stellt Auszubildende in der Pflege vor vielfältige Herausforderungen. Neben fundiertem Fachwissen sind Empathie, eine sensible Kommunikation und ein individueller Blick auf die Bedürfnisse der Betroffenen entscheidend.
In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie Sie Auszubildende gezielt an den Umgang mit Schmerzpatienten heranführen und sie dabei unterstützen, Sicherheit im pflegerischen Schmerzmanagement zu entwickeln.

Zielgruppe: Pflegefachkräfte und Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €

Desaster Nursing – Resilienz für Katastrophenlagen in Pflegeeinrichtungen

Dozent: Christian Ley (Schulleiter Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 1. Juni 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Der Katastrophenschutz führt in Deutschland nicht nur in Pflegeeinrichtungen ein eher untergeordnetes Dasein. Lange verließen sich alle Akteure der Zivilgesellschaft darauf, dass Katastrophen immer irgendwo anders - meist in weit entfernten Ländern - stattfinden.

Inzwischen wird jedoch jedem Menschen klar, dass Hitzewellen, Starkregenereignisse, Cyberangriffe und Stromausfälle durch klimatische Veränderungen und Geopolitische Neuordnungen an Häufigkeit zunehmen.

In dieser Veranstaltung beleuchten wir, was jeder Einzelne, aber auch jede Pflegeeinrichtung an Vorbereitung leisten kann und sollte, um in Katastrophenlagen resilient zu sein. Das Thema wird auch als Ausbildungsthema für die Berufsausbildung abgebildet.

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Praxisanleiter/innen und Betreuungskräfte

Kosten: 140 €

FORTBILDUNGEN FÜR Pflegefachkräfte

Stationslernen aus drei Perspektiven

Dozentinnen: Laura Nübel und Anna-Kathrin Schuppe (Lehrkräfte Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 10. November 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Im Rahmen dieser Fortbildung erwartet Sie ein abwechslungsreiches Stationslernen, bei dem Oberkursschüler, Unterkursschüler und Praxisanleiter gemeinsam unterschiedliche Prophylaxen aus dem Pflegealltag erarbeiten und vermitteln.
An verschiedenen Lernstationen werden ausgewählte prophylaktische Maßnahmen vorgestellt, praktisch erprobt und fachlich vertieft. Dabei übernehmen die Beteiligten unterschiedliche Aufgaben.

Zielgruppe: Praxisanleitende Pflegefachkräfte sowie Pflegefachkräfte, die Pflegefachassistentinnen und Pflegefachassistenten im Rahmen ihrer Ausbildung anleiten, Praxisanleiter/innen

Kosten: 140 €



FORTBILDUNGEN FÜR BETREUUNGSKRÄFTE

Kreatives Gestalten für Betreuungskräfte - Förderung der motorischen und kognitiven Fähigkeiten von Senioren

Dozentin: Silke Kremer (Lehrkraft Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 16. März 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Die eigenen Hände dazu nutzen, um etwas kreatives zu erstellen, regt den Körper und den Geist an des Weiteren verschafft es Erfolgserlebnisse. Kreative Angebote benötigen neben einer passenden Idee auch eine gute Vorbereitung, um den Senioren wirklich Freude zu bereiten und sie nicht zu überfordern.

In dieser praxisnahen Fortbildung erleben Sie Schritt für Schritt, wie leicht es ist, kreative und jahreszeitlich passende Angebote für fitte Seniorinnen und Menschen mit Demenz zu gestalten. Sie erhalten wertvolle Tipps, um auch Teilnehmerinnen mit motorischen oder kognitiven Einschränkungen einzubeziehen.

Zielgruppe: Betreuungskräfte

Kosten: 140 €



FORTBILDUNGEN FÜR BETREUUNGSKRÄFTE

Desaster Nursing – Resilienz für Katastrophenlagen in Pflegeeinrichtungen

Dozent: Christian Ley (Schulleiter Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 1. Juni 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Der Katastrophenschutz führt in Deutschland nicht nur in Pflegeeinrichtungen ein eher untergeordnetes Dasein. Lange verließen sich alle Akteure der Zivilgesellschaft darauf, dass Katastrophen immer irgendwo anders - meist in weit entfernten Ländern - stattfinden.

Inzwischen wird jedoch jedem Menschen klar, dass Hitzewellen, Starkregenereignisse, Cyberangriffe und Stromausfälle durch klimatische Veränderungen und Geopolitische Neuordnungen an Häufigkeit zunehmen.

In dieser Veranstaltung beleuchten wir, was jeder Einzelne, aber auch jede Pflegeeinrichtung an Vorbereitung leisten kann und sollte, um in Katastrophenlagen resilient zu sein. Das Thema wird auch als Ausbildungsthema für die Berufsausbildung abgebildet.

Zielgruppe: Betreuungskräfte, Praxisanleiter/innen und Pflegefachkräfte

Kosten: 140 €

Kreatives Gestalten für Betreuungskräfte - Förderung der motorischen und kognitiven Fähigkeiten von Senioren

Dozentin: Silke Kremer (Lehrkraft Westfälische Pflegeschule Hamm)

Datum: 17. November 2027 (09:00 – 16:00 Uhr)

Die eigenen Hände dazu nutzen, um etwas kreatives zu erstellen, regt den Körper und den Geist an des Weiteren verschafft es Erfolgserlebnisse. Kreative Angebote benötigen neben einer passenden Idee auch eine gute Vorbereitung, um den Senioren wirklich Freude zu bereiten und sie nicht zu überfordern.

In dieser praxisnahen Fortbildung erleben Sie Schritt für Schritt, wie leicht es ist, kreative und jahreszeitlich passende Angebote für fitte Seniorinnen und Menschen mit Demenz zu gestalten. Sie erhalten wertvolle Tipps, um auch Teilnehmerinnen mit motorischen oder kognitiven Einschränkungen einzubeziehen.

Zielgruppe: Betreuungskräfte

Kosten: 140 €

Informationen zur Anmeldung

Nach Eingang der Anmeldung erhalten die Teilnehmer/innen eine Bestätigung per E-Mail. Eine Anzahl von Anmeldungen pro Einrichtung ist selbstverständlich nicht begrenzt.
Sofern eine bestimmte Veranstaltung von sehr vielen Interessenten gebucht wird, werden wir uns eventuell zwecks Suche eines Ausweichtermins an Sie wenden. Bei einer zu geringen Anmeldezahl behalten wir uns eine Absage der Veranstaltung vor.

Im Falle eines Rücktritts müssen die Kosten innerhalb von 2 Wochen vor Fortbildungsbeginn in Höhe von 50 v.H. und bei weniger als 1 Woche in voller Höhe gezahlt werden. Ebenso bei Nichterscheinen am Fortbildungstag. Die Kosten werden nach der Fortbildung in Rechnung gestellt.

Im Beitrag sind Kaltgetränke und ein Mittagessen in der Kantine des Berufsfördungswerkes Hamm enthalten. Im Falle spezieller Unverträglichkeiten gegen Nahrungsmittel bitten wir um eine kurze Information bei Ihrer Anmeldung.

In unserem Bistro können Sie darüber hinaus Snacks und Softdrinks nach Wunsch kaufen.

Bei Nachfragen zum Programm können Sie gerne jederzeit Kontakt mit uns aufnehmen.

Vielen Dank für Ihr Interesse! Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Westfälische Pflegeschule Hamm
Caldenhofer Weg 225
59063 Hamm

Ihre Ansprechpartnerin: Sandra Wohlfahrt

Tel.: 02381 587-782
E-Mail: pflegeschule@bfw-hamm.de

Sie finden unser Fortbildungsprogramm auch auf unserer Homepage unter www.pflegeschule-hamm.de oder QR-Code scannen und anmelden.

Wir freuen uns auf Sie!